

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09216389	
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt	
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt	
<b>Anschrift</b>	Maxim-Gorki-Straße 55	
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Pieschen * 563b	
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Trachenberger Straße 65	563I*Pieschen

### Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (Maxim-Gorki-Str. 55 und Trachenberger Str. 65) in Ecklage und offener Bebauung; straßenbildprägendes Gebäude, Ecklage durch Giebel und Türmchen betont, Teil eines markanten Quartiers, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend

### Denkmaltext

Die heutige Bebauung der Maxim-Gorki-Straße entstand im Wesentlichen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts bis 1900, sie ist verbunden mit der Industriegeschichte in Dresden-Pieschen um 1900 und mit dem Bau der Eisenbahnlinie Dresden-Leipzig/ später Berlin. In dieser Zeit entstand der größte Teil der Pieschener Bebauung mit Arbeiterhäusern auf hohem Wohnniveau. Dabei unterscheidet sich die großenteils geschlossene Bebauung in Pieschen Süd von der zumeist von Doppelhäusern oder kleinen Häuserzeilen geprägten Bebauung, sonst ähnlichen Stils, in Pieschen Nord. Als West-Ost-Verbindung verknüpft diese Straße die Großenhainer Straße mit der Hansastrasse und mündet dann in die Hechtstraße. Bei dem um 1900 entstandenen Mietshaus handelt es sich um einen dreigeschossigen, einfach verputzten Bau mit einem Mansarddach. Die Ecke kragt risalitartig vor, ist turmartig überhöht und wird von Giebeln in Neorenaissanceformen betont. Die zur Maxim-Gorki-Straße gehörige Seitenachse des Gebäudes kragt ebenfalls vor und wird ebenfalls von einem Giebel betont. Typisch historische Elemente wie die verschiedene Gestaltung der Fenster oder die Simse charakterisieren die Fassade.

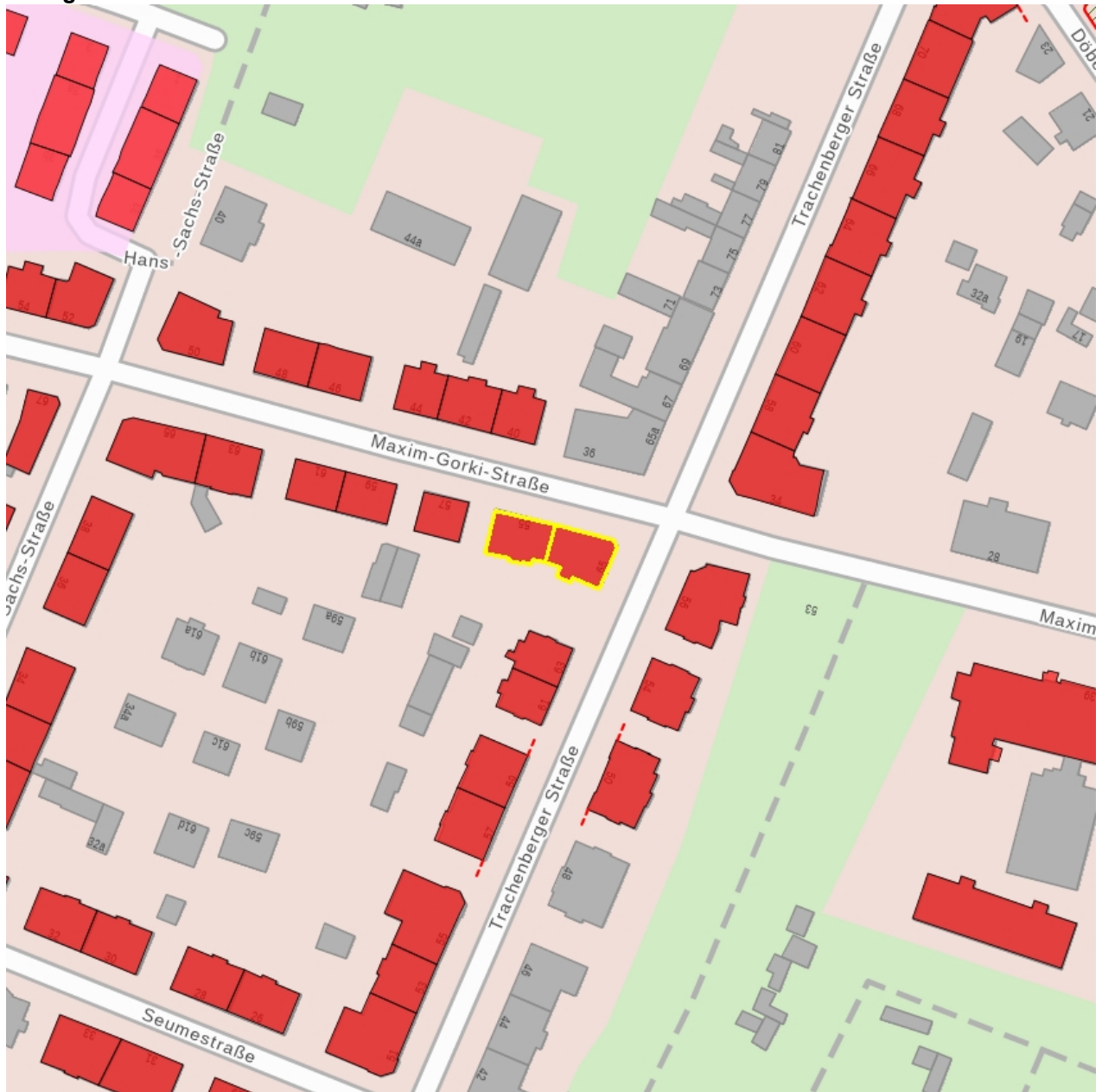
LfD/ 2013

<b>Datierung</b>	um 1890 (Doppelmietshaus)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09216389 B</b>
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Gühne, Dorit
Beschreibung	Doppelmietshaus (Maxim-Gorki-Str. 55 und Trachenberger Str. 65) in Ecklage und offener Bebauung

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09216389	
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt	
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt	
<b>Anschrift</b>	Trachenberger Straße 65	
<b>Gem. * Fl.-stck. * Flur</b>	Pieschen * 563I	
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Trachenberger Straße 65	563I*Pieschen

### Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (Maxim-Gorki-Str. 55 und Trachenberger Str. 65) in Ecklage und offener Bebauung; straßenbildprägendes Gebäude, Ecklage durch Giebel und Türmchen betont, Teil eines markanten Quartiers, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend

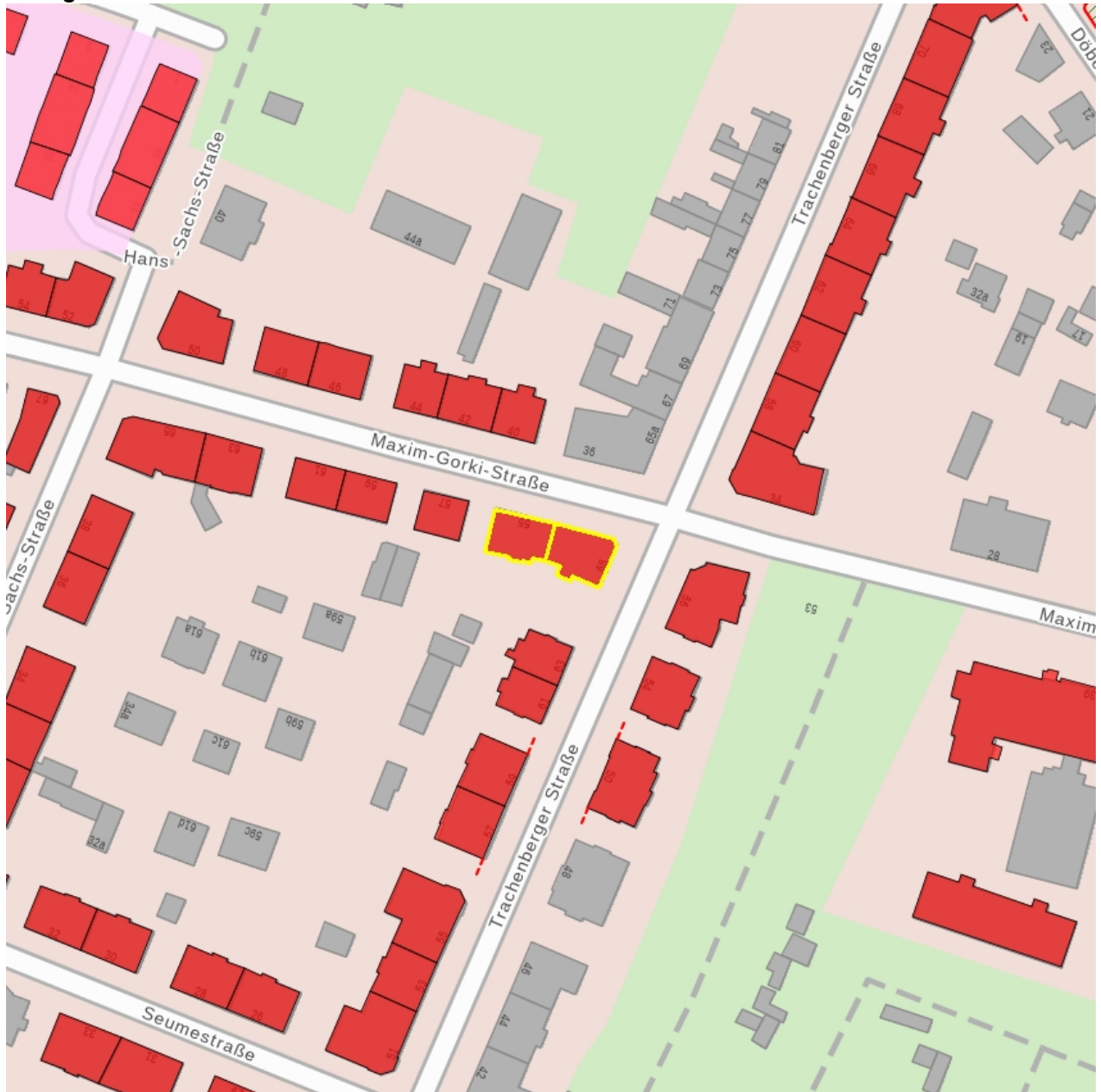
**Datierung** um 1890 (Doppelmietshaus)



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09216389 B**  
2017  
Gühne, Dorit  
Doppelmietshaus (Maxim-Gorki-Str. 55 und Trachenberger Str. 65) in Ecklage und offener Bebauung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

